

# SOLOTHURNER ZEITUNG – SZ

MITTELLAND ZEITUNG

## Langsam wächst Fleisch an den Knochen

### Buecheggberg 3. Hauptversammlung von Pro Buechibärg

**An der 3. Hauptversammlung des Fördervereins Pro Buechibärg ging Präsident Hans-Ruedi Wüthrich hart ins Gericht mit dem Bezirk. Dass er keine politische Stimme mehr habe, seit die Präsidienkonferenz sistiert sei, wirke sich aus. Pro Buechibärg kämpfe auf anderen Ebenen für die Region. Auch werden dessen Dienstleistungen konkreter.**

ANNE-REGULA KELLER

Das Fleisch, das laut Regierungsrat Wanner vor einem Jahr an den Knochen wachsen müsse», bilde sich nun «von unten her, und wachse darum langsam, aber unaufhaltsam», betonte Präsident Hans-Ruedi Wüthrich vor 47 Mitgliedern in Aetingen. Heute gehören dem Verein 21 Organisationen (Gemeinden, Vereine), 57 Gewerbebetriebe, 92 Private und 36 Gönner an. Die Website [www.buechibaerg.ch](http://www.buechibaerg.ch) ist verfeinert und komplettiert worden. Gewerbetreibende Mitglieder können für 100 Franken/Jahr so viele Firmendaten aufschalten lassen, dass sich etliche eine eigene Homepage sparen können. Die Website verzeichnete 2005 125 105 Besucher. Der Durchschnitt von 2005 täglich 345 Zugriffen hat sich seit Neujahr markant auf 485 erhöht. Zur Diskussion steht ein zentrales Immobilien-Modul für Liegenschaften, Wohnungen und Bauland.

#### Aufruf zur Einigung der Gemeinden

Die Vernehmlassung in den Gemeinden betreffend Schaffung einer gemeinsamen Geschäftsstelle habe ein erschreckendes Desinteresse an Zusammenarbeit offenbart, wohl wegen der Schulplanung. Seit die Gemeindepräsidienkonferenz sistiert sei, habe es mehrmals keinen

Vernehmlassungsaufschrei aus dem akut betroffenen Bucheggberg gegeben, etwa betreffend Altersheimkreiseinteilung (neue Plätze bauen) oder Abgabe der Kantonsstrassen an die Gemeinden. Das werde viel kosten. Der Kanton lasse aber den Bucheggberg nicht völlig hängen. So bekomme Pro Buechibärg zwei Jahre lang je 10 000 Franken an die Kosten der Geschäftsstelle. Diese macht den Kassier Jakob Wüthrich, Hessigkofen, überflüssig. Er wurde für seinen enormen Einsatz in der Startphase gewürdigt. Vorstandsmitglied Marco Zangger ist weggezogen. Er wird durch den Bank-, Tourismus- und Marketingfachmann Bernhard von Allmen, Messen, ersetzt.

### **Projekt Innopark Bucheggberg**

Eine Arbeitsgruppe von Pro Buechibärg entwickelt ein Projekt zur Ansiedelung von jungen Kleinfirmen im Informations- und Kommunikationstechnologiebereich rund um die Geodatenverarbeitung (IKT-Geo) im Bezirk (wir berichteten). Der Messner Geodaten-Spezialist Michael Baumgartner erläuterte das Projekt. Am 14. Juni erfolgt eine Lokalbesichtigung mit dem kantonalen Wirtschaftsförderer. «Wir werden keine grossen Firmen zum Umzug hierher bewegen können», warnte Wüthrich vor zu grossen Hoffnungen, «aber auch Bill Gates hat einmal klein angefangen.»

### **Schon viele Ideen und Projekte**

Der vor vier Wochen gewählte Geschäftsführer, Niklaus Stuber, stellte sich und ein vielseitiges, mehrjähriges Tätigkeitsprogramm vor. «Natürlich sind das eher Ideen als schon Projekte, aber einiges soll doch möglichst rasch umgesetzt werden», sagte er. Klar, dass 2007, wenn der Gewerbeverband Bucheggberg 100 Jahre feiert, Pro Buechibärg mithilft. Als Erstes für die Öffentlichkeit sichtbar ist aber ein Erlebnistourenprogramm für Einheimische und Gäste mit Sehenswürdigkeiten in Gosswil, Biezwil und im Mühletal an drei Juli-Abenden. Weitere Führungen sollen folgen. Stuber plant u.a. Anzeigen und PR-Texte, einen Newsletter, einen Auftritt im Solothurner Jahrbuch 2007, Tischsets, Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband und die Entwicklung eines Innoparks Bucheggberg im GeoIKT-Bereich.

Anmeldungen zur Mitgliedschaft und Ideen-Eingaben sind erwünscht an Pro Buechibärg, Postfach 10, 4584 Lütterswil, oder [buechibaerg@stuber.ch](mailto:buechibaerg@stuber.ch)